

BOTANISCHES INSTITUT
der k. k. Universität.

J. No

B

Q 184/3

DRUCKSCHRIFTEN

des

Ludwig Ritter von Heufler

nach der Zeit des Erscheinens geordnet.

(Bis Ende September 1855.)



BOTANISCHES MUSEUM
der k. k. Universität.

J.N.º 4787

B

H 45 / 276 1884
3

Die Titel der selbstständig (nicht bloss als Separatabdrücke) erschienenen
Druckschriften sind mit durchschossenen Lettern gedruckt.



1839.

1. Bemerkungen über *Saxifraga muscoides*, *Primula villosa* etc., über die Eislöcher bei Eppan und über einen angeblich tirolischen Fundort der *Wulfenia carinthiaca*.

(In dem zu Regensburg erscheinenden botanischen Wochenblatt „Flora“ vom Jahre 1839, Seite 267—272).

2. Ein Aufruf zu Beiträgen für das Herbar des Ferdinandeums in Innsbruck. Mit einer Mustertabelle zu Etiquetten.

(Im Bothen von und für Tirol und Vorarlberg vom Jahre 1839, Seite 160, in italienischer Übersetzung im „Messaggiere tirolese.“ 1839, Nr. 54).

3. Übersicht der pflanzengeographischen Verhältnisse Tirols und Vorarlbergs.

(In dem Werke: „Tirol und Vorarlberg“ statistisch und topographisch von J. J. Staffler. 1. Theil. Innsbruck. Rauch. 1839. §. 60. Seite 175—179).

4. Verzeichniss von 176 besonders merkwürdigen Pflanzenarten Tirol's und Vorarlberg's mit ihren Standorten.

(In Staffler's Tirol. 1. Theil. §. 954, Seite 249—259).

5. Verzeichniss von 130 Arzneipflanzen, welche in Tirol und Vorarlberg wild wachsen, mit ihren Standorten.

(In Staffler's Tirol. 1. Theil. §. 96. Seite 259—268).

1839—1843.

6. Der botanische Inhalt der Jahresberichte des Ferdinandeums. Für die Jahre 1839, 1840, 1841, 1842 und 1843.

*

(Erschienen als Beilage der neuen Zeitschrift des Ferdinandeums zu Innsbruck 1839—1843).

1840.

7. Geognostisch-botanische Bemerkungen auf einer Reise durch Ötztal und Schnals. Mit einer geognostisch-botanischen Karte. (Der geognostische Inhalt von Dr. Stotter.)

(In der Zeitschrift des Ferdinandeums für Tirol und Vorarlberg. VI. Bändchen. Innsbruck 1840. Seite 95—137).

8. Nachrichten von dem Leben und den Schriften des Doctors Candidus von Rauschenfels.

(Tiroler Bote, 1840. Seite 300).

1840—1841.

9. Bericht über den tirolischen Pflanzengarten des Ferdinandeums, worin sich ein Verzeichniss von 364 tirolischen Pflanzenarten mit Angabe ihrer Fundorte befindet.

(Im „Boten von und für Tirol und Vorarlberg.“ 1840. S. 416 und 420 und 1841 S. 4. Auch als besonderer Abdruck in kl. 8. Innsbruck 1841).

1841.

10. Zur Geschichte der Umbilicarien in Tirol. Eine Tabelle, welche eine vergleichende Übersicht der Verbreitung der Umbilicarien über die Erde und insbesondere über Tirol, dann die Namen der Entdecker und das Jahr der Entdeckung für die einzelnen Tiroler Arten enthält.

(In der neuen Zeitschrift des Ferdinandeums. VII. S. 67. Innsbruck 1851).

11. Tirolische Literatur des Jahres 1840.

(Neue Zeitschrift des Ferdinandeums. VII. Innsbruck 1841. S. 120—146).

12. Über einige geographische Irrthümer in Krüger's Bibliotheca botanica, in Rücksicht auf die österreichischen Länder.

(„Flora,“ 1841. Seite 377—379).

13. Der literarische Nachlass des Dr. Anton von Precht.

(Tiroler Bote 1841, Seite 256 und 260).

1842.

14. Die Ursachen des Pflanzenreichthums in Tirol. Ein Vortrag, gehalten in der Abendversammlung des Ferdinandeums am 10. Dezember 1841. Zur Vertheilung. Innsbruck. Wagner. 1842. 8. 38 Seiten.

(Ist unter dem Titel: Vortrag über die Gründe des Pflanzenreichthums in Tirol, im Tiroler Boten 1842 vom 7. bis zum 26. März in den Nummern 19 bis 26, Seite 76, 80, 84, 88, 92, 96, 100 und 104 erschienen).

15. Tirolische Literatur des Jahres 1841. Mit Nachträgen vom Jahre 1840.

(Neue Zeitschrift des Ferdinandeums, 8. Bändchen. Innsbruck 1842, Seite 161—216).

1843.

16. Monströse Blumen von *Linaria vulgaris*. Mit einer lithographirten Tafel, deren 21 Figuren vom Verfasser gezeichnet sind.

(In der zu Halle a. d. S. erscheinenden botanischen Monatschrift „*Linnaea*“ Jahrgang 1843, S. 10—14).

17. Über diöcesische Föhren.

(In der von H. Mohl und v. Schlechtendal herausgegebenen botanischen Zeitung, Jahrgang 1843, S. 287).

18. Entdeckung der *Farsetia clypeata* für die deutsche Flora.

(„*Flora*“ 1843. Seite 519).

19. Nachrichten über den Zustand der Botanik in Tirol.

(„*Flora*“ 1843, Seite 589—597).

20. Über die Vegetation von Pola und Pisino im Sept. 1843.

(„*Flora*“ 1843. Seite 767—868).

1845.

21. Die Golazberge in der Tschitscherei. Ein Beitrag zur botanischen Erdkunde. Mit einer Karte. Triest.

Verlag von H. F. Favarger 1845. 36 Seiten in Gross-Quart, 1 Tabelle in Quer-Folio, 1 Steindrucktafel in Quart, welche zwei Kärtchen und eine graphisch-vergleichende Darstellung der botanischen Höhenregionen des österreichischen Küstenlandes, des Schneeberges und der Golazberge enthält.

1846.

22. Eine wichtige Mahnung.

(Ein Lesestück, abgedruckt in den zuerst 1846 zu Triest erschienenen Lesebüchern für die zweite Klasse der Stadt- und Landschulen).

1848.

23. Die Beziehungen der Slaven und Italiener in Istrien.

(Journal des österreichischen Lloyd in Triest vom 27. Juli 1848).

24. Der Unterthansverband in Istrien.

1. Vor der französischen Zwischenregierung.

2. Nach der französischen Zwischenregierung.

(Journal des österreichischen Lloyd in Triest vom 17. bis 18. August 1848).

25. Die Aufhebung der Bodenlasten in Tirol.

(Journal des österreichischen Lloyd in Wien. Abendblatt vom 25. Oktober 1848).

26. Der rechtmässige Bestand des tirolischen Landtags und die Unzukömmlichkeiten, welche aus den Verschiedenheiten in den Grenzen der Stämme und Bisthümer Tirols entspringen.

(Im Wiener Tagblatte „Journal des österreichischen Lloyd“ vom 9. November 1848).

27. Über ein Schreiben der Wähler der tirolischen Gerichtsbezirke Vezzano, Civezzano, Pergine und der Rural-Gemeinden von Trient an den Präsidenten des tirolischen Landtags.

(Im Wiener Tagblatte „Journal des österreichischen Lloyd“ vom 17. November 1848).

28. Die Scheu der Tiroler vor der Reichsversammlung.

(Journal des österreichischen Lloyd in Wien vom 22. November 1848).

29. Das österreichische Abgaben-System und die Vermögenssteuer in Vorarlberg.

(Im „Journal des österreichischen Lloyd“ in Wien vom 23. November 1848).

30. Die Aufhebung des geistlichen Zehents in Tirol.

(Journal des österr. Lloyd in Wien vom 24. November 1848).

31. Das Verhältniss der Italiener zu den Deutschen in Tirol.

(Journal des österr. Lloyd in Wien v. 1. u. 2. Dez. 1848).

32. Die Agitation für die Sonderstellung von Wälschtirol.

(Journal des österr. Lloyd in Wien vom 8. Dez. 1848).

1849.

33. Die Einheit Tirols in Glaubenssachen, das Vermögen des dortigen Clerus und das Verhältniss von Kirche und Staat überhaupt.
(Wiener Journal „die Presse“ vom 28. Februar 1849).

34. Die Zoll-Linie zwischen Tirol und Baiern.

(Wiener Journal „die Presse“ vom 15. März 1849).

35. Die alte Arznei der Tiroler gegen den Pauperismus.

(Im Wiener Journal die „Presse“ vom 16. März 1849).

36. Das Rekrutirungsgesetz vom 5. Dezember 1848. 1. Einleitung. 2. Das neue Patent. 3. Die Conseription. 4. Die Reklamation. 5. Die Losung. 6. Die Assentirung. 7. Schluss.

(Im Wiener Journale „die Presse“ vom 17., 18., 22., 24., 28. März und 3. April 1849).

37. Die natürliche Verbindung von Istrien und Görz mit Triest.

(Im Wiener Journal „die Presse“ vom 11. Juli 1849).

38. Die Gruppe der quarnerischen Inseln und die Vortheile von deren Verbindung mit Triest.

(Im Wiener Journal „die Presse“ (in Wien) vom 22. Juli 1849).

39. Über das Bilderbuch: Ein Todtentanz aus dem Jahre 1848. Erfunden und gezeichnet von Alfred Rethel. Mit erklärendem Texte von St. Reinik. Leipzig, Wigand. 6 Blätter in Quer-Folio.

VIII

- (Im Wiener Journal „die Presse“ vom 4. August 1849).
40. Die neue Organisation der politischen Behörden.
(Im Wiener Journal „die Presse“ vom 4., 8. und 9. August 1849).
41. Die Wahl des Kreisortes für Istrien.
(Im Wiener Journal „die Presse“ vom 10. Nov. 1849).
42. Naturwissenschaftliche Bemerkungen über Istrien.
(Berichte über die Mittheilungen von Freunden der Naturwissenschaft in Wien, VI. Band, Dez. 1849, Seite 1850.
Fast unverändert abgedruckt im Abendblatte der Wiener Zeitung vom 16. und 17. Jänner 1850).
- 1849—1850.

43. Sechs Sitzungen der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien:

a) Sitzung der mathematisch-physikalischen Klasse vom 29. November 1849.

(Im Wiener Journal „die Presse“ vom 2. December 1849).

b) Sitzung der mathematisch-physikalischen Klasse vom 16. Jänner 1850.

(Beilage zum Morgenblatte der Wiener Zeitung vom 5. Febr. 1850).

c) Sitzung der mathematisch-physikalischen Klasse vom 17. Jänner 1850.

(Beilage zum Morgenblatt der Wiener Zeitung vom 7. Febr. 1850).

d) Sitzung der historisch-philologischen Klasse vom 30. Jänner 1850.

(Abendblatt der Wiener Zeitung vom 6. u. 7. Febr. 1850).

e) Sitzung der historisch-philologischen Klasse vom 6. Februar 1850.

(Abendblatt der Wiener Zeitung vom 20. Februar 1850).

f) Sitzung der mathematisch-physikalischen Klasse vom 7. Februar 1850.

(Abendblatt der Wiener Zeitung vom 21. Februar 1850).

1850.

44. Die Trachten in Istrien.
(Abendblatt der Wiener Zeitung vom 3. Jänner 1850).
45. Vier Tage in Friaul.
(Abendblatt der Wiener Zeitung vom 8., 9., 10., 11. und 12. Jänner 1850).
46. Über das Buch: Die Devisen und Motto des spätern Mittelalters. Von J. von Radowitz. Stuttgart und Tübingen 1850.
(Abendblatt der Wiener Zeitung vom 15. Februar 1850).
47. Nachrichten über die Turaschule in Hermannstadt.
(Im lithographirten Wiener Tagblatt: „Österreichische Korrespondenz“ vom 11. November 1850).
48. Einleitungen zur Herstellung des Unterrichtswesens in Siebenbürgen.
(Im lithographirten Wiener Tagblatt „Österreichische Korrespondenz“ vom 16. November 1850).

1851.

49. Über die Bestimmung der gesetzlichen Verlassenschaftsbeiträge zu den Landesschulfonden.
(In dem lithographirten Tagblatte „Österreichische Korrespondenz“ vom 16. Jänner 1851).
50. Schulbücherwesen im Küstenlande.
(Im lithographirten Wiener Tagblatt „Österreichische Korrespondenz“ vom 16. Februar 1851).
51. Die rumänische Letterfrage.
(Im lithographirten Wiener Tagblatt „Österreichische Korrespondenz“ vom 16. Mai 1851).
52. Die immergrünen Einöden von Pola.
(Beilage zum Morgenblatte der „Wiener Zeitung“ vom 9. Juli 1851. Die besonderen Abdrücke sind nicht in den Buchhandel gekommen).
53. Besprechung der Druckschrift: „Über die Volksschulen in Österreich.“ Wien 1851. 53 Seiten. 8.
(Beilage zum Morgenblatte der „Wiener Zeitung“ vom 9. August 1851).

54. Die Gymnasial-Reform.

(Im lithographirten Wiener Tagblatt „Österreichische Korrespondenz“ vom 24., 25., 26., 27., 28., 29. November und vom 1. Dezember 1851).

55. Die neuen Volksschulbücher.

(Im lithographirten Wiener Tagblatt „Österreichische Korrespondenz“ vom 3., 4., 5. und 6. Dezember 1851).

56. Die siebenbürgisch-sächsische Rechtsakademie.

(In dem lithographirten Wiener Tagblatte „Österreichische Korrespondenz“ vom 10. Dezember 1851).

57. Trattinick's Briefwechsel.

(„Österreichisches botanisches Wochenblatt“ vom 15., 22., 29. Mai und 5. Juni 1851).

58. Die Laubmoose von Tirol. Geographisch erläutert.

(Sitzungsberichte der math.-phys. Klasse der k. Akademie der Wissenschaften. VII. 169—196. Wien 1851. Juniheft. Besondere Abdrücke, gr. 8., 32 Seiten. In Kommission bei Braumüller).

1852.

59. Tirol und die kaiserlichen Erlässe vom 31. Dezember 1851.

(Im Wiener Journal „Der Lloyd“ vom 22. Jänner 1852).

60. Catalogus Lichenum quorundam austriacorum. Collegit Wawra, determinavit Hentler. Anno 1851. Mit Bemerkungen über *Verrucaria rupestris* crusta rosea und *Pulveraria chlorella*, über Kryptogamenforschung in Österreich und über die Stellung der Lichenen im Pflanzensystem.

(Verhandlungen des zoolog.-botan. Vereines in Wien. 1. Band, Seite 142--146. Sitzung vom 4. Februar 1852).

61. Die Verdienste des Dr. Otto Sendtner um die österreichische Flora.

(Verhandlungen des zoolog.-botan. Vereines in Wien. 1852, Band I., Seite 147—148. Sitzung vom 4. Februar 1852).

62. Die Einführung der neuen Lesebücher in den Volksschulen.

(Im lithographirten Wiener Tagblatt „Österreichische Korrespondenz“ vom 4. März 1852).

63. Über das Buch: „Neue Gedichte von Tschabuschnigg“. Wien 1851.

(Abendblatt der österreichisch - kaiserlichen Wiener Zeitung vom 5. März 1852).

64. Drei neue Algen. Mit vorausgeschickten anderen Nachrichten. Ein Vortrag, gehalten in der Sitzung des zoologisch-botanischen Vereins in Wien vom 21. April 1852. Die vorausgeschickten anderen Nachrichten enthalten Bemerkungen über die Bedeutung der Flora Siebenbürgens und über die Algen im Allgemeinen. Mit drei Steindrucktafeln.

(In den Verhandlungen des zoolog.-botan. Vereines in Wien. II. Jahrgang, Bogen C der Abhandlungen. Besondere Abdrücke in Kommission bei W. Braumüller in Wien. Mit Hinweglassung der Artenbeschreibungen auch in der Beilage zum Morgenblatte der Wiener Zeitung vom 8. Mai 1852).

65. Über die Zeitschrift: „Der Phönix.“ Innsbruck 1850, 1851. Redigirt von Ignaz Vinzenz Zingerle; und über das Buch: „Tirols Volksdichtungen und Volksgebräuche,“ gesammelt durch die Brüder Ignaz und Josef Zingerle. Erster Band: „Kinder- und Hausmärchen.“ Innsbruck. Verlag. der Wagner'schen Buchhandlung. 1852.

(Abendblatt der österreichisch - kaiserlichen Wiener Zeitung vom 27. April 1852).

66. Über die neue Ausgabe der Lesestücke aus den Evangelien für Volksschulen und über Schinnagel's lateinisches Lesebuch.

(Im lithographirten Wiener Tagblatt „Österreichische Korrespondenz“ vom 8. Mai 1852).

67. Slovenische Volksschulbücher.

(Im lithographirten Wiener Tagblatt „Österreichische Korrespondenz“ vom 29. Mai 1852).

68. Ein botanischer Beitrag zum deutschen Sprachschatz. Aus einem Sendschreiben an die Brüder Jakob und Wilhelm Grimm. Wien. Verlag von Karl Gerold und Sohn. 1852. 38 Seiten, gr. 8.

69. Zwei Beiträge zu einem Lesebuche für die österreichischen Volksschulen.

(Im Wiener Journal „Österreichischer Volksfreund“ vom 4. August 1852).

70. Über das Studium der Pilze in Österreich und über die bisher nicht veröffentlichten Original-Abbildungen der Pilze Ungarns, Kroatiens und Slavoniens, entworfen von dem Herrn Hauptmann Schulzer v. Muggenburg.

(Verhandlungen des zoolog.-botan. Vereines. Wien 1852. Band II., Seite 86–88. Sitzung vom 4. August 1852).

71. Über die Verwechslung des *Erineum vitis* mit der Traubenpest und über deren Natur.

(Verhandlungen des zoolog. botan. Vereins in Wien. Sitzung vom 4. August 1852).

72. Berichte über die Traubenkrankheit, erstattet an das hohe Ministerium für Landeskultur und Bergwesen.

(I. Wiener Zeitung vom 4. August 1852, Seite 2137.

II. Wiener Zeitung vom 17. August 1852, Seite 2254.

III. Mit einer Nachschrift. Wiener Zeitung vom 24. Aug. 1852, Seite 2325. Der erste und der letzte dieser Berichte, dieser ohne die Nachschrift, sind auf Veranlassung des damaligen Ministeriums für Landeskultur und Bergwesen in deutscher und italienischer Sprache gedruckt und an die rebenbauenden Gemeinden des Kaiserthums vertheilt worden).

73. Der Monte Penegal. Bestiegen den 16. Oktober 1839.

(Österreichisches botanisches Wochenblatt vom 9. und 16. September 1852).

74. Italienische Briefe I. – X.

(Abendblatt der Wiener Zeitung Nr. 218, 220, 221, 222, 224, 225, 227, 231, 236 und 239, vom 22., 24., 25., 27., 29., 30. September, 2., 7., 13. und 16. Oktober 1852).

75. Ein Tag in Rom. Beschrieben in einem Briefe mit dem Datum Padua, den 23. Oktober 1852.

(Im Wiener Tagblatte „Österreichischer Volksfreund“ vom 30. Oktober 1852).

76. Über das Werk: Hus und Hieronimus. Studien von Alexander Helfert. Prag 1853. Verlag der Tempsky'schen Buchhandlung. 21 Bogen in Grossoktav.

(Im lithographirten Wiener Journal „Österreichische Korrespondenz“ vom 30. Dezember 1852).

1853.

77. Sizilianische Briefe. I.—XIII.

(Abendblatt der Wiener Zeitung vom 1., 2., 4., 8., 10., 11., 12., 13., 14., 17. und 18. Jänner 1853).

78. Neapolitanische Briefe. I.—VII.

(Abendblatt der Wiener Zeitung Nr. 15—21 vom 20., 21., 22., 24., 25., 26. und 27. Jänner 1853).

79. Römische Briefe. I.—XIV.

(Im Abendblatte der österr.-kaiserl. Wiener Zeitung vom 31. Jänner, 1., 3., 4., 5., 7., 8., 9., 10., 11., 12., 15., 16. und 17. Februar 1853).

80. Abwehr eines Angriffes auf zwei neue österreichische Volksschulbücher.

(In dem Kölner Journal „deutsche Volkshalle“ vom 20. Februar 1853).

81. Die Gedichte: Stimmen des Volkes. Nachklänge des 18. Februars. Von R. Hirsch. Wien 1843.

(„Wiener Lloyd“ vom 13. März 1853).

82. Ein Probe der kryptogamischen Flora des Thales Arpaseh in den Siebenbürgischen Karpathen. Deutsch und lateinisch. In Royal-Folio. 66. pag. und 7 Tafeln Naturselbstdruck. Wien 1853, k. k. Hof- und Staatsdruckerei. (Die Bestimmung der Laubmoose und Lebermoose von Professor Dr. Pokorny, die lateinische Übersetzung von dem Ministerialconcipisten Klus.)

83. Die Herausgabe der „Flora norica“ Wulfen's über Anregung und Einleitung des R. von Heuffler.

(Verhandlungen des zool.-bot. Vereins in Wien. Sitzung vom 6. April 1853).

84. Die Audienz der Tiroler Deputation bei Seiner Majestät

XIV

dem Kaiser und höchst dessen durchlauchtigsten Eltern im April 1853.

(Tiroler Bote vom 7. April 1853 und daraus abgedruckt in der Volks- und Schützenzeitung für Tirol und Vorarlberg vom 8. April 1853).

85. Die 35fache Vergrößerung einer Blattspitze von *Hookeria lucens* im Naturselfdruck.

(Verhandlungen des zoologisch-botanischen Vereins in Wien. Sitzungsbericht vom 9. April 1853).

86. Albumblatt für den Radetzky-Verein in Innsbruck.

(Wiener Zeitung vom 13. April 1853).

87. Fragmente über Unterrichtswesen in Österreich. Wien, 1853. Druck und Verlag der Mechitaristen-Congregations-Buchhandlung.

(Eine Sammlung der Aufsätze Nr. 22, 48, 50, 51, 54, 55, 62, 66, 67, 69 und 80 dieses Verzeichnisses, mit Einschaltung des Aufsatzes: „Aphorismen über ein Lesebuch für Volksschulen“ und Hinzufügung einer Vorrede).

88. Italienische Briefe. Mit einem Anhang: Erinnerungen aus dem Küstenlande. Wien 1853. Druck und Verlag der Mechitaristen-Congregations-Buchhandlung. 8. 304 Seiten.

(Eine Sammlung der Aufsätze Nr. 74, 77, 78, 79, dann 42, 44, 45 und 52 dieses Verzeichnisses, mit Nachrichten über die Analyse der vom Verfasser mitgebrachten frischen Lava des Ätna durch Herrn Hauptmann v. Hauer und der Bestimmung eines fossilen Fischrestes aus den Schwefelgruben bei Girgenti durch Herrn Custosadjunkten Heckel, dann mit der Widmung des ganzen Buches an die Schwester des Verfassers, Julie von Tschabuschnigg, geborne von Heufler).

89. Übergabe einer Sammlung von getrockneten Hieracien an den zool. bot.-Verein als Geschenk, nebst Angabe der darin enthaltenen merkwürdigsten Stücke und Nachrichten über die Arbeiten von Fries über *Hieracium* und über die Theilung des eigenen Phanerogamen Herbars.

(Verhandlungen des zool.-bot. Vereins 1853, Sitzungsbericht vom 1. Juni 1853).

90. Nachrichten über die Mittel gegen die Traubenkrankheit. Wien 1853. Verlag von L. W. Seidel. 8. 16 Seiten.

(Eine Sammlung der Aufsätze in Nummer 72 dieses Verzeichnisses, sammt dem Berichte an das Ministerium des Innern vom 3. August 1853).

91. Über den Zusammenhang der Kultursart der Reben mit deren Empfänglichkeit für den Traubenschimmel.

(Im lithographirten Wiener Tagblatt: „Österreichische Korrespondenz“ vom 9. August 1853).

92. Das Auftreten der ächten Traubenkrankheit, dann der Filzkrankheit und des schwarzen Brandes an Reben in Niederösterreich.

(Im lithographirten Wiener Tagblatt „Österreichische Korrespondenz“ vom 10. August 1853).

93. Über den im Jahre 1853 in der Gegend von Botzen und namentlich in der Gemeinde Eppan durch die Traubenkrankheit verursachten Schaden.

(In dem lithographirten Wiener Tagblatte „Österreichische Korrespondenz“ vom 10. Oktober 1853).

94. Übersichtliche Beschreibung des österreichischen nicht tirolischen Phanerogamenherbars des R. v. Heufler, welches derselbe in der Sitzung vom 2. November 1853 dem zool.-bot. Verein in Wien als Geschenk übergeben hat.

(Verhandlung des zool. bot. Vereins 1853, Sitzungsbericht vom 2. November 1853).

95. Über ein Merkmal und über die Verbreitung der *Usnea longissima* Ach.

(Verhandlungen des zool. bot. Vereins 1853, Sitzungsbericht vom 2. November 1853).

96. Über *Leptothrix lutescens* Menegh. β . Streinzii Hflr.

(Verhandlungen des zool.-bot. Vereins in Wien, Sitzungsbericht vom 2. Nov. 1853).

97. Nachrichten über das im Jahre 1843—1845 im österr.-

III. Littorale gesammelte und in der Sitzung vom 7. Dezemb. 1853 dem zool.-bot. Verein in Wien übergebene Herbar des R. von Heufler.

(Verhandlungen des zool.-bot. Vereins. Sitzungsbericht vom 7. Dezember 1853).

1854.

98. Historisch-politische Studien und kritische Fragmente aus den Jahren 1848—1853. Beiträge zur Geographie und Geschichte von Österreich. Von einem Tiroler. Wien, Druck und Verlag von Karl Gerold und Sohn 1854. 8. 285 Seiten.

(Eine Sammlung der Aufsätze Nr. 23, 24, 25, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 41, 43, 46, 53, 59, 63, 65, 76 und 81 dieses Verzeichnisses, mit Vorrede, Sinsprüchen, Beilagen und Sachregister).

99. Über die Kultur des Lavendelstrauches in Österreich.

(Im lithographirten Wiener Tagblatte „Österreichische Korrespondenz“ vom 8. April 1854).

100. Über eine Stelle im Jahresberichte der niederösterreichischen Handels- und Gewerbekammer für das Jahr 1853 rücksichtlich des Zusammenhanges der Lederfabrikation mit der Forstwirthschaft und Viehzucht.

(In dem lithographirten Wiener Tagblatte „Österreichische Korrespondenz“ vom 13. April 1854).

101. Über Hausmann's Flora von Tirol, unter Hervorhebung der pflanzengeographischen Bedeutung Tirols und seiner endemischen Arten. Ein Vortrag, gehalten in der Sitzung des zool.-bot. Vereins von Wien den 3. Mai 1854.

(Verhandlung des zool.-bot. Vereins 1854. Sitzungsberichte p. 65—68).

102. Österreich. Ein geographischer Versuch Wien 1854. Druck und Verlag von Leopold Grund. 148 Seiten Text.

1855.

103. Über das Werk: Die Industriellen. Roman von Adolf Ritter von Tschabuschnigg. 2 Theile. Zwickau 1854.

(In dem Wiener Wochenblatte: „Katholische Literaturzeitung,“ vom 23. April 1855).

104. Über das Buch: „Grabbe's Leben und Charakter von Karl Ziegler.“ Hamburg 1855.

(In dem Wiener Wochenblatte: „Katholische Literaturzeitung,“ vom 23. April 1855).

105. Über das Werk: Reiseblätter, gesammelt zwischen Venedig und Amsterdam, von Alois Messmer, Professor der Theologie zu Brixen. 2 Bände. Innsbruck 1854, 1855.

(In dem Wiener Wochenblatte: „Katholische Literaturzeitung,“ vom 7. Mai 1855).

106. Die Alpenländer von Österreich. Ein geographischer Versuch. Wien 1855. 325 Seiten. Druck und Verlag von Leopold Grund.

107. Über *Cytispora rubescens* Fr. und einige andere Pilze als Bürger der österreichischen Flora.

(Verhandlungen des zool.-bot. Vereins in Wien. Sitzung vom 4. Juli 1855).

108. Die Sudetenländer von Österreich. Ein geographischer Versuch. 84 Seiten. Wien 1855. Druck und Verlag von Leopold Grund.

109. Die Karpathenländer von Österreich. Ein geographischer Versuch. 204 Seiten. Wien 1855. Druck und Verlag von Leopold Grund.

(Bildet mit den Nr. 106 und 108 dieses Verzeichnisses unter dem Titel: „Die Kronländer von Österreich,“ ein Ganzes.)

110. Österreich und seine Kronländer. Ein geographischer Versuch. Wien, 1856. (Enthält Haupttitel, Motto, Vorrede, Quellenverzeichniss, Schlüssel zur Aussprache der nicht deutschen Wörter, Noten, Register der örtlichen und persönlichen Eigennamen und Hauptübersicht des Inhalts zu den Nr. 102, 106, 108 und 109 dieses Verzeichnisses und bildet mit denselben ein Ganzes.)

Wien. 1855. Gedruckt bei Leopold Grund.

UB Wien



+AM505873102